

# Übung 3: Bezahle dich selbst zuerst

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Diese Übung setzt die wichtigste Regel dieses Buches in die Praxis um. Sie ist einfach, aber wirkungsvoll. Nimm dir dafür ein paar Minuten Zeit - und setze sie konsequent um.

## Schritt 1: Bestimme dein monatliches Nettoeinkommen

Notiere dein monatliches Nettoeinkommen. Entscheidend ist nicht das Bruttoeinkommen, sondern der Betrag, der dir tatsächlich auf dein Konto überwiesen wird.

Mein monatliches Nettoeinkommen: \_\_\_\_\_ €

## Schritt 2: Berechne 10 Prozent dieses Betrags

Mit 10 Prozent deines Nettoeinkommens bezahlst du dich selbst. Das ist deine persönliche Sparquote.

Mein monatlicher Sparbetrag: \_\_\_\_\_ €

### **Schritt 3: Richte Dir ein separates Konto ein**

Lege ein separates Konto an, auf das du diese 10 Prozent überweist. Das kann ein Tagesgeldkonto bei deiner eigenen Bank sein. Noch besser ist ein Konto bei einer anderen Bank, damit dein Kapitalstock aus deinem unmittelbaren Sichtbereich verschwindet. Das reduziert die Versuchung, dieses Geld für Konsum zu verwenden.

Aktuelle Empfehlungen für geeignete Konten findest Du auch auf der Website zum Buch:

[www.vazm.de](http://www.vazm.de)

Konto eingerichtet

### **Schritt 4: Richte einen Dauerauftrag ein**

Lege nun einen Dauerauftrag an. Jeden Monat überweist du damit automatisch 10 Prozent deines Einkommens und bezahlst dich selbst.

Wichtig: Der Dauerauftrag sollte am Tag des Geldeingangs ausgeführt werden - nicht am Monatsende.

Dauerauftrag eingerichtet

### **Schritt 5: Fasse dieses Geld niemals mehr an**

Es ist der Grundstock deines Kapitalstocks. Daher gebe es niemals für Konsum aus, auch nicht teilweise.